

Trump hofft auf eine Einigung zwischen der Ukraine und Russland noch vor dem Winter

26.09.2026

Donald Trump geht davon aus, dass die Ukraine und Russland noch vor Einbruch des Winters ein Abkommen schließen könnten. Er forderte Selenskyj und Putin auf, sich in Kürze zu einigen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Donald Trump geht davon aus, dass die Ukraine und Russland noch vor Einbruch des Winters ein Abkommen schließen könnten. Er forderte Selenskyj und Putin auf, sich in Kürze zu einigen.

US-Präsident Donald Trump hofft auf den Abschluss eines Abkommens zwischen der Ukraine und Russland noch vor Einbruch des Winters.

Quelle: Trump in einer Stellungnahme gegenüber Journalisten, deren Video von Clash Report veröffentlicht wurde

Details: Trump wurde gefragt, ob er mit dem ukrainischen Präsidenten Wolodymyr Selenskyj über Patriot-Raketen gesprochen habe, doch er antwortete auf die Frage nach einem möglichen Abkommen mit dem russischen Staatschef Wladimir Putin.

Wörtliches Zitat: „Ich habe viel mit ihm (Selenskyj – Anm. d. Red.) gesprochen, und er ist einverstanden (engl. ‚going along‘ – Anm. d. Red.), und Putin ist einverstanden.“

Eines Tages, hoffentlich in naher Zukunft, vielleicht noch vor Einbruch des strengen Winters, werden sie eine Vereinbarung schließen.“

Details: Trump erklärte zudem, er wünsche sich von Selenskyj den Abschluss eines Abkommens mit der Russischen Föderation.

„Wissen Sie, was ich von Selenskyj will? Dass er ein Abkommen schließt. Ich möchte, dass er sich mit Putin einigt, und ich möchte, dass Putin sich mit Selenskyj einigt“, sagte er.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 227

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.